

19. IV. 1915.

Zur Förderung des Gemüsebaues in der Kriegszeit.

Die Gartenbaugesellschaft hat eine Flugchrift verfaßt, in welcher in erster Linie auf jene Gemüsearten hingewiesen wird, die als Nahrungsmittel für die breitere Volksschicht, für welche die Aktion hauptsächlich geplant ist, in Betracht kommen, wobei insbesondere auf früh reisende Sorten Rücksicht genommen wurde. Für den Anbau jeder Gemüsegattung sind der Schrift spezielle Kulturerläuterungen beigegeben, welche das Wissenswerte über Auswahl der Sorten, Wahl und Vorbereitung des Bodens, Bewässerung, Behandlung der Pflanzen, Ernte, Verwertung der Abfälle usw. enthalten. Die Flugchrift ist in der Kanzlei der k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien, 1. Bezirk, Kaiser Wilhelm-Ring 12 (Telephon 1001), gratis erhältlich, wofür selbst auch bereitwilligst alle näheren Auskünfte erteilt werden. Zur Förderung des Gemüsekonsums wird die Gartenbaugesellschaft in Wien ihre Gemüseloch- und Konservierungskurse, die sich stets des regsten Interesses der Wiener Hausfrauenwelt erfreuten, im heurigen Frühjahr in noch größerem Umfange abhalten.